

Sichere Reinigungsarbeiten an Asphalt-Verladesilos

Heißes Asphaltmischgut wird zur Verladung auf Lkws in Verladesilos zwischengelagert. Nicht immer ist es zu vermeiden, dass Asphaltmischgut an den Auslassöffnung der Silos anbackt oder die Verschlussflächen des Rundschiebers verunreinigt. Um den verstopften Siloauslauf freizubekommen, muss die Siloauslaufklappe geöffnet werden und mit Stangen frei gestocht werden. Ist der Materialfluss wieder hergestellt, muss die Siloklappe schnellstmöglich geschlossen werden, um das Auslaufen von Mischgut zu verhindern. Ein plötzliches Schließen der Klappe gefährdet den mit Reinigungswerkzeugen hantierenden Mitarbeiter, wenn er durch Unachtsamkeit mit Händen oder Armen in den direkten Schließbereich der Klappe gelangt.

Zur Änderung der Verladesilo-Steuerung und der pneumatischen Anlage wurden fünf Schlüsselschalter im Schaltschrank der Verladesilo-Steuerung eingebaut. Jeder Schlüsselschalter betätigt die Klappen eines Silos und ist jeweils mit einem Schließer und einem Öffner bestückt. Beim Schalten des Schlüsselschalters wird die Siloklappe geöffnet und offen gehalten, ohne dass eine bleibende Betätigung des Tasters am Steuerpult notwendig ist. Um die Sicherheit des Mitarbeiters auch bei Stromausfall zu gewährleisten, wurde zwischen Magnetventil und Luftzylinder eine Absperrarmatur, ein sog. Kugelhahn, eingesetzt. Durch betätigen des Kugelhahnes ist ein pneumatisches Schließen der Klappe nicht mehr möglich. Liegt weder am Öffner- noch am Schließeranschluss des Zylinders Druckluft an, so fährt die Klappe durch ihr Eigengewicht langsam zu, ohne aber vollständig zu schließen. Durch den Umbau an der Steuerung sowie an der pneumatischen Anlage ist eine Gefährdung der Mitarbeiter weitestgehend ausgeschlossen. Durch diese Beiträge wurde ein wesentlicher Schritt zur Sicherheit bei regelmäßig auftretenden Reinigungsarbeiten an Silos im Asphaltmischbereich erreicht.

2006

Jahr: **2006**
Kategorie:
Kontakt: **Bayerische Asphalt-Mischwerke
GmbH & Co. KG**

Ottostraße 7



